

# Rad-Kult-Tour „Die grünen Nordlichter von Berlin“

„ Zwischen Tegeler Fließ und Panke durch herbstliche Wälder, Flure und Parks“

Tourleiter: Horst und Helmut

## Tourbeschreibung

### Termin:

Montag den 17. Oktober 2011, 10.00 Uhr

### Abfahrt/Ziel:

Waldsiedlung, Pappelweg/Birkenweg

### Tourbeschreibung:

Rundtour „Der Berliner Norden“

### Streckenverlauf:

Die Strecke ist vielfältig (gut ausgebaute Radwege, teilweise Straßenmitbenutzung, Kopfsteinpflaster, Waldwege, manchmal schlammig aber auch Wasserdurchfahrten – von allem etwas), weitgehend gut befahrbar, aber auch „Rüttelstrecken“ für Körper und Material.

### Tourdaten:

ca. 50 km, 4:00 h Fahrzeit, 3:00 h Pausenzeiten, ca. 12,5 km/h Fahrschnitt

### Steigungen:

Die Strecke weist überwiegend nur geringe Steigungen/Gefälle auf; die Höhenunterschiede bewegen sich meist unterhalb 4 %. Eine kleinere Herausforderung stellt sich aber an der Lübarser Höhe (85,3 m) mit einer kurzen Steigung von bis zu 8% .

## Die Mitradler:



1. Treffpunkt Waldsiedlung/Spandau



2. Treffpunkt Karolinenstraße/Tegel

## Die „KULT“-Tour

Am 17. Oktober trafen sich 10 Radler bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen 10 °C in der Waldsiedlung. Petrus meinte es auf der ganzen Fahrt richtig gut mit uns, ließ die Sonne scheinen, durch den Baumbestand und entlang der Strecke angenehm wärmend durch die Bäume und über die Gewässer strahlen und uns einen wunderschönen Herbsttag erleben.

Die Fahrt führte zunächst am **Aalemannkanal** entlang zur Fähre nach **Tegelort**. Von dort aus ging es weiter durch den **Tegeler Forst** nach **Tegel** zum nächsten Treffpunkt mit weiteren Mitradlern.

Entlang des sich im Urstromtal hinschlängelnden **Tegeler Fließes** (zum Teil mit schlammigen Untergrund und anschließender „Wasserfurt“ versehen), durch **Waidmannslust/ Hermsdorf** hindurch, erreichten wir das Dörfchen **Lübars**, das auch in seinem äußeren Erscheinungsbild noch eine „ursprünglich/verträumte“ Gemütlichkeit ausstrahlt. Am Rande von Lübars liegt eine Aussichtsplattform auf der 85 m hohen „**Lübarser Höhe**“, von der wir den weiten Rundblick über das Umland, das Märkische Viertel und Berlin genossen. Ein „Rastpunkt“ bot sich auf der „**Familien- und Jugendfarm Lübars**“ an; die Gastronomie hatte leider am Montag geschlossen und so fuhren wir weiter nach **Blankenfelde**, mit kurzem Zwischenstopp am malerisch im Naturschutzgebiet „**Niedermoorwiesen am Tegeler Fließ**“ gelegenen und wenig bekannten **Köppchensee**. Nach Blankenfelde erreichten wir den „**Botanischen Volkspark**“ und das im „**Schloßpark Schönhausen**“ gelegene, gleichnamige Schloß .

Im „**Bürgerpark Pankow**“ erfolgte dann der längst fällige „Boxenstopp“ im „Café Rosenholz“. Gut gestärkt folgten wir noch ein kurzes Stück dem Lauf der Panke und fuhren, vorbei am **Kinderbauernhof „PinkePanke“** durch die „Bollesche“ **Schönholzer Heide** über **Wilhelmsruhe, Tegel, den Flughafensee und Haselhorst** wieder zu unserem Ausgangspunkt „Waldsiedlung“ zurück; der Ausklang dieser Tour – aber auch der Radsaison 2011 – fand wieder im Kastaniengarten des Ev. Johannesstiftes statt. Schöne Tour, alle gesund, Wetter prima, alles gut.

# Rad-Kult-Tour „Die grünen Nordlichter von Berlin“

## Tourbilder:



Am Aalemannkanal entlang



Blick auf die Anlegestelle der Fährverbindung



Rast am Hermsdorfer See



Blick auf den Hermsdorfer See



Die Dorfkirche in Lübars



Rast zwischen Lübars und der Lübarser Höhe

# Rad-Kult-Tour „Die grünen Nordlichter von Berlin“



Die Lübarser Höhe



Blick auf das Umland



Blick auf das Märkische Viertel



Die Aussichtsplattform



Eingang zur Familien- und Jugendfarm Lübars



Blick in die Familienfarm

# Rad-Kult-Tour „Die grünen Nordlichter von Berlin“



Der Köppchensee



Schloß Schönhausen



„Boxenstopp“ im Café Rosenholz



Am Flughafenensee Tegel



„Impression Flughafenensee“



Blick von der Havel-Nordbrücke/Spandau auf die Havel